

18 ten werde den Vater und er wird einen anderen Beistand geben
 19 euch, damit er für immer bei euch sei, ¹⁷ den Geist
 20 der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann,
 21 weil sie ihn nicht sieht noch kennt. Ihr
 22 kennt ihn, denn er bleibt bei euch und
 23 wird in euch sein! ¹⁸ Nicht werde ich euch zurücklassen als Waisen,
 24 ich komme zu euch! ¹⁹ Noch kurz, und die Welt
 25 sieht mich nicht mehr, ihr aber seht mich,
 26 denn ich lebe und ihr werdet leben. ²⁰ An jenem
 27 Tag werdet ihr erkennen, daß ich im Vater,
 28 meinem, und ihr in mir und ich in euch! ²¹ Wer hat
 29 meine Gebote und sie hält, jener
 30 ist es, der mich liebt. Wer aber mich liebt, wird gehal-
 31 ten werden von meinem Vater und ich werde lieben i-
 32 hn und mich selbst ihm offenbaren. ²² Es sagt zu i-
 33 hm Judas, nicht der Iskariot: Herr, wie kommt es,
 34 daß du uns dich offenbaren willst,
 35 aber nicht der Welt? ²³ Jesus antwortete und sagte
 36 zu ihm: Wenn einer mich liebt, mein Wort ha-
 37 lten wird er, und mein Vater wird ihn lieben
 38 und wir werden zu ihm kommen und eine Bleibe
 39 bei ihm machen. Wer mich nicht liebt,
 40 hält meine Worte nicht. ²⁴ Und das Wort,
 41 das ihr hört, nicht ist meines, sondern des
 42 mich gesandt habenden Vaters. ²⁵ Dies ge-
 43 sagt habe ich zu euch, während ich bei euch bin. ²⁶ Aber der Paraklet

Ende der Seite korrekt